



## Kapelle St. Peter (Mäls)

**Autorin: Judith Niederklopper-Würtinger | Stand: 31.12.2011**

Katholische Kapelle, Gemeinde und Pfarrei Balzers, Ortsteil Mäls, 476 m ü.M. Gründungsbau nicht vor 1300 datiert, vermutlich rechteckiger Grundriss mit Dachreiter, um 1510 durch einen Chor mit dreiseitigem Abschluss erweitert. 1513 erstmalige Erwähnung des Patroziniums St. Peter und Paul. 1578 Anbau des viergeschossigen Glockenturms, Errichtung zweier Kreuzgratgewölbe im Langhaus. 1873 Baumassnahmen, weitere Veränderungen 1934 und 1969–71 (Kreuzgratgewölbe abgebrochen), 1971 Altarweihe. 1951 Unterschutzstellung. Nach Süden gerichtete Kapelle; Langhaus mit dreiseitig geschlossenem Chor, fünfgeschossiger Turm an der Ostseite, Eingang an der nördlichen Giebelseite. Im Chor spätgotischer Flügelaltar (um 1516), im Schrein Holzfiguren der Heiligen Johannes Evangelist, Petrus und Paulus; beidseitige Bemalung der Flügel und der Predella (1996 Restaurierung des Altars). An der Ostwand thronende Muttergottes (um 1410/20) aus Holz mit neuer Fassung. Die Kapelle St. Peter ist zusammen mit dem benachbarten Turmhaus als Zentrum eines herrschaftlichen Gutshofs zu sehen.

### Literatur

*Cornelia Herrmann*: Die Kunstdenkmäler des Fürstentums Liechtenstein, hg. von der Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte, Bd. 2: Das Oberland, Bern 2007 (= Die Kunstdenkmäler der Schweiz, Neue Ausgabe, Bd. 112), S. 51–57.

*Hansjörg Frommelt*: Denkmalschutz in Liechtenstein. AUs der Chronik des Jahres 1996, in: Jahrbuch des Historischen Vereins für das Fürstentum Liechtenstein, Bd. 96 (1998), S. 267–283, hier S. 275.

Restauration St. Peterskapelle Mäls. Weihe 18. Juli 1971, hg. von Gemeinde Balzers, Redaktion: Franz Büchel, Balzers 1971.

*Hans Rudolf Sennhauser*: Kapelle St. Peter und Turmhaus in Mäls, in: Jahrbuch des Historischen Vereins für das Fürstentum Liechtenstein, Bd. 71 (1971), S. 5–40.

*Erwin Poeschel*: Die Kunstdenkmäler des Fürstentums Liechtenstein, hg. von der Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte, Basel 1950 (= Die Kunstdenkmäler der Schweiz, Sonderband), S. 42–51.

### Zitierweise

Judith Niederklopper-Würtinger, «Kapelle St. Peter (Mäls)», Stand: 31.12.2011, in: Historisches Lexikon des Fürstentums Liechtenstein online (eHLFL), URL: [https://historisches-lexikon.li/Kapelle\\_St.\\_Peter\\_\(Mäls\)](https://historisches-lexikon.li/Kapelle_St._Peter_(Mäls)), abgerufen am 16.4.2021.

### Medien

